

SCHULEN

IN

Informationen über
alle weiterführenden
Schulen in der Trägerschaft
des Landkreises Schaumburg



SCHAUMBURG

BU

Inhalt

VORWORT	3
EINLEITUNG	4
FRAGEN & ANTWORTEN	5 - 10
SCHULEN & ABSCHLÜSSE	11
■ OBERSCHULEN	12 - 17
■ INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN	18 - 27
■ GYMNASIEN	28 - 37
■ FÖRDERSCHULEN	38 - 39
■ BERUFSBILDENDE SCHULEN	40 - 43
■ SCHULISCHES BERATUNGSZENTRUM	44 - 45
IMPRESSUM	46
EINZUGSBEREICHE	47



Vorwort



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

die Schulen im Landkreis Schaumburg haben ihre Leistungsfähigkeit in den letzten Jahren fortlaufend unter Beweis gestellt. Der Landkreis Schaumburg bietet ein breites Angebot an Schulformen. In allen Schulformen werden die Schülerinnen und Schüler von engagierten Lehrkräften auf ihrem Bildungsweg bis zum erfolgreichen Schulabschluss begleitet und gefördert. Eine intensive Berufsberatung, auch mit Hilfe von außerschulischen Institutionen, ermöglicht einen stringenten Übergang von der Schule in eine Berufsausbildung oder ins Studium. Die Schulen sowie die Schülerinnen und Schüler selbst haben zahlreiche Schulpreise in verschiedenen Disziplinen errungen. Auf diese Erfolge können die engagierten Schaumburger Schulen stolz sein.

Viele Eltern und Erziehungsberechtigten bewegt die Frage, welche Schulform ihr Kind nach der Grundschule besuchen wird. Um diese nicht immer leichte Wahl der Schule zu unterstützen, hat das Bildungsbüro des Landkreises Schaumburg für Sie diese Broschüre erstellt. Sie bietet Ihnen Informationen zum Schulbesuch allgemein und zu allen weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Landkreises Schaumburg. Jede Schule hat besondere Angebote und jede Schulform ihre Vorzüge. Daher nutzen Sie die Profilseiten der Schulen in dieser Broschüre, um sich über das Angebot in Ihrem Schulbezirk einen Überblick zu verschaffen. Darüber hinaus gibt es allgemeine Informationen zu Schulanmeldung, Schulpflicht, Schülerbeförderung, Beratungsmöglichkeiten und vielen Themen mehr. Auf den nächsten Seiten finden Sie auch Links, die Ihnen schnell Zugang zur ganzen Breite der Schaumburger Bildungslandschaft bieten. Diese Broschüre zeigt: Bildung wird im Landkreis Schaumburg groß geschrieben.

Stadthagen, im Januar 2023

Jörg Farr
Landrat des Landkreises Schaumburg

Einleitung

Welche Schule ist die richtige für mein Kind?

Alle Eltern und Erziehungsberechtigten von Viertklässlern stehen vor der Entscheidung, eine weiterführende Schule für ihr Kind zu wählen. Vielleicht gibt es ältere Geschwister, durch die schon Erfahrungen in diesem Prozess gemacht werden konnten. Doch **jedes Kind muss nach seinen individuellen Bedürfnissen betrachtet werden** und der weitere Weg ist nicht immer sofort klar. **Diese Broschüre unterstützt Sie in der Auswahl.**

Jede Schule stellt sich Ihnen auf einer Doppelseite vor, so dass Sie diese vergleichen können und einen ersten Eindruck erhalten. Die Schulen bieten jedes Jahr Informationsveranstaltungen und Tage der offenen Tür an. Besuchen Sie die möglichen Schulen mit Ihrem Kind und sprechen Sie persönlich mit den Lehrkräften. Klären Sie Ihre Fragen und sprechen Sie Ihre möglichen Sorgen an, bevor Sie zur Anmeldung voranschreiten.

In dieser Broschüre erhalten Sie außerdem Informationen zu allgemeinen Bildungsthemen. Das Bildungsbüro des Landkreises Schaumburg steht Ihnen für Fragen gern zur Verfügung und vermittelt Sie an geeignete Ansprechpersonen weiter.

Landkreis Schaumburg
Amt für Schulen, Sport und Kultur - Bildungsbüro
Jahnstraße 20, Kreishaus
31655 Stadthagen



Telefon: 05721 - 703 1328
E-Mail: bildungsbuero@schaumburg.de
Internet: www.schaumburg.de/bildungsbuero

Fragen / Antworten

1. Wie ist das Schulsystem im Landkreis Schaumburg aufgebaut?

Nach der Grundschule stehen **mehrere weiterführende Schulformen** offen: **Oberschule (OBS)**, **Integrierte Gesamtschule (IGS)** und **Gymnasium**. Außerdem gibt es in Rodenberg eine **Förderschule**.

Bei den Oberschulen und Gymnasien handelt es sich um Regelschulen, die alle schulpflichtigen Schülerinnen und Schüler innerhalb des Schulbezirks aufnehmen müssen (vgl. Frage 5). Die Integrierten Gesamtschulen sind Angebotsschulen, d. h. dass die Anzahl an Plätzen begrenzt ist und es keinen Anspruch auf einen Schulplatz gibt.

Nach dem Besuch einer dieser Schulen können die Berufsbildenden Schulen (BBS) besucht werden. Welche Schulen für Ihren Wohnort in Frage kommen, entnehmen Sie bitte der **Umschlagklappe hinten** oder unter www.schaumburg.de/schulformen.



Grundsätzlich sind an jeder Schule alle Abschlüsse bis zum Erweiterten Sekundarabschluss I möglich. Die IGS Schaumburg verfügt zudem wie die Gymnasien über eine gymnasiale

Oberstufe, wo die *Fachhochschulreife* (schulischer Teil) und die *Allgemeine Hochschulreife (Abitur)* erworben werden können. An der BBS können je nach gewähltem Schulzweig alle Schulabschlüsse vom Hauptschulabschluss bis zum Abitur gleichwertig erworben werden. Das ist alles weniger verwirrend, als es zunächst erscheinen mag.

Ihrem Kind stehen immer mehrere Möglichkeiten offen. **Drei exemplarische Beispiele** können dies zeigen:

Ihr Kind...

- besucht eine **OBS** oder **IGS** und erreicht dort einen Schulabschluss nach Klasse 9 oder 10. Danach beginnt Ihr Kind eine Berufsausbildung.
- schließt eine **OBS** oder **IGS** nach Klasse 9 oder 10 ab und meldet sich anschließend an einer Vollzeitschulform der BBS an. Dort sind von *Hauptschulabschluss* bis *Abitur* alle Abschlüsse möglich.
- schließt eine **OBS** oder **IGS** nach Klasse 9 oder 10 ab und meldet sich (*mit erreichtem Erweiterten Sekundarabschluss I*) anschließend an einem Gymnasium oder bei der IGS Schaumburg für die gymnasiale Oberstufe an, um dort das *Fachabitur* (Klasse 12) oder *Abitur* (Klasse 13) abzulegen.

Dies wird auch im Unterricht thematisiert und an jeder Schule stehen Berufsberaterinnen oder Berufsberater zur Verfügung. Lassen Sie sich rechtzeitig an der Schule Ihres Kindes beraten und besuchen Sie entsprechende Informationsveranstaltungen. Sie können auch frühzeitig Termine für eine Berufsberatung bei der Agentur für Arbeit vereinbaren.

Wenn die Schullaufbahn an einer Berufsbildenden Schule fortgesetzt wird, stehen dort viele Möglichkeiten und Wege offen. Daher ist die Beratung vor Ort wichtig, um den individuell passenden Weg zu wählen.

Weitere Informationen finden Sie auf den Doppelseiten der Schulen und in der **Broschüre "Berufsausbildung"**, die jedes Jahr neu erscheint. Sehen Sie hierzu im Downloadbereich unter:

www.schaumburg.de/bildungsbuero



2. Was bedeutet inklusive Schule?

Inklusion bedeutet das selbstverständliche Zusammensein ganz unterschiedlicher Menschen. Für den Bereich der schulischen Bildung bedeutet dies die **gemeinsame Beschulung aller Kinder und Jugendlichen, unabhängig von ihren Fähigkeiten, Leistungsvermögen und potenziellem Förderbedarf**. Alle Schülerinnen und Schüler in der wohnortnahen Schule willkommen zu heißen, eine Schule und ein Lernumfeld zu gestalten, von dem sich alle Schülerinnen und Schüler getragen fühlen, die Besonderheiten und Vielfalt als Ressource wahrzunehmen, ist eine Aufgabe, der sich die Schulen im Landkreis Schaumburg stellen.

Alle Schülerinnen und Schüler mit den Bedarfen an sonderpädagogischer Unterstützung in den Bereichen **Lernen, Sprache, körperliche und motorische Entwicklung, Hören, Sehen und emotionale und soziale Entwicklung** werden grundsätzlich an den wohnortnahen zuständigen Schulen angemeldet (Information zu Einzugsbereichen in der **Umschlagklappe hinten**).

Schwerpunktschulen

Schulen	Körperliche & motorische Entwicklung	Geistige Entwicklung	Hören	Sehen
OBS Bückeberg			✓	
OBS Stadthagen	✓	✓	✓	✓
IGS Rinteln	✓	✓	✓	✓
IGS Schaumburg	✓	✓	✓	✓
IGS Rodenberg			✓	
Gymnasium Ernestinum			✓	
Wilhelm-Busch-Gymnasium	✓	✓	✓	✓

Einige Schulen haben sich schwerpunktmäßig auf Unterstützungsbedarfe eingestellt und erfüllen die baulichen Voraussetzungen. Daher wurden sie als Schwerpunktschulen festgelegt.

Weitere Informationen, auch zu Schwerpunktschulen, finden Sie unter:

www.schaumburg.de/Landkreis/Bildung/Bildungsbüro/Bildungseinrichtungen-und-Schulen



Bei Fragen und Problemen wenden Sie sich an: Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule (RZI) Landkreis Schaumburg.

Eilsener Str. 15
31683 Obernkirchen
Telefon 05724 / 958 99-12

3. Was bedeutet Ganztagschule?

Im Landkreis Schaumburg sind **alle weiterführenden Schulen Ganztagschulen**. An allen Ganztagschulen wird ein Mittagessen angeboten. Am Nachmittag gibt es Förderangebote, Arbeits- und Übungsstunden, Hausaufgabenbetreuung, Arbeitsgemeinschaften und Fachunterricht.

Es gibt drei unterschiedliche Formen: **offener Ganztag, teilgebundener Ganztag und vollgebundener Ganztag**. Bei offenen Ganztagschulen ist die Nutzung des Angebots freiwillig (man verpflichtet sich mindestens für ein Halbjahr), bei gebundenen verpflichtend. An einer teilgebundenen Ganztagschule sind die Schülerinnen und Schüler an mindestens zwei Tagen pro Woche zum ganztägigen Besuch verpflichtet, an einer vollgebundenen Ganztagschule sind es mehr als drei Wochentage mit ganztägigem Pflichtbesuch.

Den Doppelseiten der einzelnen Schulen können Sie entnehmen, welche Form des Ganztags auf die jeweilige Schule zutrifft.



4. Wie ist der Stand der Digitalisierung an den weiterführenden Schulen?

Alle sechzehn weiterführenden Schulen des Landkreises Schaumburg verfügen über ein komplettes **WLAN-Netz**. Diese sind nach derzeitigem Stand der Technik für die vorhandenen Schülerzahlen ausgelegt.

Außerdem sind die Schulen mit **Schulservern** ausgestattet, die der Kommunikation der Lehrkräfte mit den Schülerinnen und Schülern, aber auch der Kommunikation dieser untereinander, dienen. Im Rahmen des *Digitalpaktes* des Bundes und des Projektes *Schule 2030* werden an den Schulen nach und nach flächendeckend **Tablets** eingeführt.



Hiermit kann anhand von Lern-Apps, Schulservern oder dem Internet recherchiert und gearbeitet werden. Ergebnisse können über entsprechende Schnittstellen projiziert, verglichen und diskutiert werden. In den Klassenräumen sind **Interaktive Displays**, installiert, um durch Visualisierung das Lernangebot im Unterricht zu erweitern.

5. Welche weiterführende Schule ist für mein Kind zuständig?

Der Landkreis Schaumburg hat als Schulträger verschiedene **Schulbezirke** für den Sekundarbereich I im Rahmen einer Satzung festgelegt. So wurden bestimmte Gemeinden oder Ortsteile einer Schule zugeordnet. Die Schülerinnen und Schüler haben dann grundsätzlich die Schule zu besuchen, in deren Bezirk sie wohnen.

Eine **Übersicht** bzgl. der Schulbezirke und der Zuordnung der Schulen finden Sie in der **Umschlagklappe hinten**.

Laut § 63 Abs. 3 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) bedarf es besonderer Gründe für eine Ausnahmeregelung zum Besuch einer nicht zuständigen Schule. Ob ein Kind auf eine nicht zuständige Schule gehen kann, entscheidet die eigentlich zuständige Schule. Bitte wenden Sie sich daher an die Schule, die sowohl vom Wohnort als auch von der Schulform für Ihr Kind zuständig ist.

Zusätzliche Hinweise auf der Homepage des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung (RLSB): www.rlsb.de.



6. Wann muß ich mein Kind an der Schule anmelden?

Grundsätzlich haben die weiterführenden Schulen **Anmeldetage** für die neuen 5. Klassen, die einige Wochen vor den Sommerferien liegen. Auf den Homepages der Schulen werden die Zeiträume bekannt gegeben oder Sie fragen telefonisch nach. Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich mit dem letzten Halbjahreszeugnis.

Wenn Sie neu in den Landkreis gezogen sind und ihr Kind im schulpflichtigen Alter (in der Regel 6-18 Jahre) ist, muss es nach der Anmeldung in der zuständigen Stadt oder Gemeinde auch gleich an der zuständigen Schule angemeldet werden. Sie können vorher in der zuständigen Schule anrufen und fragen, welche Unterlagen mitzubringen sind (zuständige Schulen finden Sie auf der hinteren Umschlagklappe).

7. Wie lange besteht die Schulpflicht?

Die Schulpflicht endet grundsätzlich **12 Jahre** nach ihrem Beginn (vergl. § 65 NSchG). Verlässt eine Schülerin oder ein Schüler nach der 9. oder 10. Klasse ihre oder seine Schule, besteht also weiterhin Schulpflicht. Durch den Besuch einer **Berufsbildenden Schule** (z. B. während der dualen Ausbildung) **oder einer gymnasialen Oberstufe** kann die Schulpflicht erfüllt werden.

8. Was macht ein Schulträger?

Der Landkreis Schaumburg ist Schulträger von drei Oberschulen, fünf Integrierten Gesamtschulen, fünf Gymnasien, einer Förderschule und zwei Berufsbildenden Schulen. Er **beschäftigt** das für den Betrieb der Schule notwendige Personal (Sekretärinnen/Sekretäre, Hausmeisterinnen/Hausmeister), **kümmert sich** um die Schulgebäude sowie Sporthallen und **sorgt** für eine moderne Ausstattung.



9. Wie ist die Schülerbeförderung organisiert?

Als Träger der Schülerbeförderung hat der Landkreis Schaumburg die Schülerinnen und Schüler kostenlos unter zumutbaren Bedingungen zur nächsten Schule zu befördern. Der Landkreis Schaumburg finanziert die Fahrkarten für den öffentlichen Personennahverkehr, die von der Schule beantragt und ausgehändigt werden. Etwa die Hälfte aller Schülerinnen und Schüler nutzen Busse für ihren Schulweg.

Beim Besuch von Schulen außerhalb des Landkreises Schaumburg werden Fahrtkosten nur anteilig bezuschusst. Alle Schülerinnen und Schüler, die im Besitz eines gültigen *Schülerjahrestickets* sind, haben freie Fahrt im gesamten Liniennetz. Es besteht **kein Anspruch** auf einen **Sitzplatz** im Bus.

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.schaumburg.de/schuelerbefoerderung



Fragen als **Fahrgast** stellen Sie bitte Ihrem **Busunternehmen**. Siehe: www.svg-schaumburg.de oder www.vbe-external.de



Bei Fragen zum **Anspruch** auf Beförderung, bei **Verlust der Fahrkarte** oder **Umzug** wenden Sie sich bitte an das **Sekretariat der Schule**. Für Ersatz-Fahrkarten wird von den Verkehrsunternehmen eine Gebühr erhoben.



Für alle **sonstigen Fragen** wenden Sie sich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im **Amt für Schulen, Sport und Kultur** Telefon 05721 /703-1316 oder -1367 und -1315 oder per E-Mail an schuelerbefoerderung@schaumburg.de



10. An wen kann ich mich bei schulischen Fragen wenden?

Für alle nicht pädagogischen Fragen ist der Schulträger verantwortlich. Für die Grundschulen sind das die jeweiligen Städte, Samtgemeinden und die Gemeinde Auetal, für die weiterführenden Schulen ist es der Landkreis Schaumburg (Telefon 05721 / 703-1323). Bei pädagogischen Fragen wenden Sie sich an die Schulleitung.

11. Wie verhalte ich mich bei extremer Wetterlage?

Informationen über witterungsbedingten **Unterrichtsausfall** erhalten Sie über die Smartphone-App BIWAPP und unter diesem Link:
www.schaumburg.de/schulsausfaelle



Schulen / Abschlüsse

	Förderschulabschluss nach Klasse 9	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss	Sekundarabschluss I - Realschulabschluss	Erweiterter Sekundarabschluss I	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife - Abitur	weitere Informationen auf den Seiten
OBERSCHULEN								
Oberschule Bückeburg	■	■	■	■	■			
Schule am Schloßpark Oberschule Stadthagen	■	■	■	■	■			
Magister-Nothold-Oberschule Lindhorst	■	■	■	■	■			
INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN								
IGS Obernkirchen	■	■	■	■	■			
Hildenburgschule Rinteln	■	■	■	■	■			
IGS Schaumburg, Stadthagen	■	■	■	■	■	*	■	
IGS Helpsen	■	■	■	■	■			
IGS Rodenberg	■	■	■	■	■			
GYMNASIEN								
Adolfinum Bückeburg		■	■	■	■	*	■	
Ernestinum Rinteln		■	■	■	■	*	■	
Ratsgymnasium Stadthagen		■	■	■	■	*	■	
Wilhelm-Busch-Gymnasium Stadthagen		■	■	■	■	*	■	
Gymnasium Bad Nenndorf		■	■	■	■	*	■	
FÖRDERSCHULEN								
Schule am Deister, Rodenberg	■							
BERUFSBILDENDE SCHULEN								
BBS Rinteln			■	■	■	■	■	
BBS Stadthagen			■	■	■	■	■	

*Nur der schulische Teil der Fachhochschulreife



Schulform

Oberschule

Form des Ganztags

Teilgebundener Ganztags: Mo.+Mi.: Pflichtunterricht,
Di.+Do.: AG-Angebote, jeweils bis 15.25 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

310

Sprachangebot

Englisch, Französisch

AG-Angebote

- Musik (Keyboard, Gesang)
- Sport und Sportförderung
- Museums-AG
- Erste-Hilfe-Lehrgänge
- Kochen
- Design
- Betreuung der Lernen- & Übenaufgaben

Gesundheitsprävention

- Im Rahmen unterschiedlicher Projekte
(*Lions-Quest-Module, PeP-Konzept, AWO, Drops, u. a.*)
- Schulsanitätsdienst
- Sport- und Spielfeste

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Methodentage
- Lernen und Üben
- Soziales Lernen im Stundenplan Jahrgang 5
- Projekte Soziales Lernen
- Wochenplanarbeit
- Projekt „Schule ohne Rassismus“
- Anne-Frank-Tag

Profile

- Sprachen
- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft

Oberschule Bückeberg

Unterwallweg 5

31675 Bückeberg

Telefon: 05722 - 89 29 50

Telefax: 05722 - 89 29 520

E-Mail: sekretariat@obs-bbg.de

Internet: www.oberschule-bueeckeburg.de



Kooperationen

- Unterrichtsverbund mit BBS Rinteln
- Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe
- Verschiedene Bildungsträger
- Pro-Aktiv-Center Schaumburg
- Arbeiter-Samariter-Bund
- Jugendzentrum Stadt Bückeburg
- Landesmuseum

Sonstiges

- Beratung und individuelle Unterstützung durch Schulsozialarbeit
- Schwerpunkt Übergang Schule-Beruf
- Berufseinstiegsbegleitung
- Arbeitgeberabende zu Ausbildungsmöglichkeiten
- Förderverein





Schulform

Oberschule

Form des Ganztags

Teilgebundener Ganztags: zwei Tage Pflichtunterricht, ein Tag AG-Angebote, jeweils bis 15.30 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

390

Sprachangebot

Englisch, Französisch

Auslandskooperation/-austausch

Soissons (Frankreich)

AG-Angebote

- Schach
- Kick-Boxen
- Fußball
- Hip-Hop-Yoga
- Schülerscouts
- Grünes Klassenzimmer
- Kochen und Backen

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Klassenlehrertage
- Kennenlertage
- Klasse-Klasse-Projekt
- Engagement im Ehrenamt
- Individuelle Projekte durch Schulsozialarbeit
- Angebote der Beratungslehrkräfte
- AG Streitschlichter
- Schulsanitätsdienst
- „Glück“ als eigenes Unterrichtsfach
- Mädchen-Aktionstage

Interkulturelle Schule

- Auszeichnung „Schule mit besonderem interkulturellem Engagement“
- Interkultureller Elternabend
- Modell „Sprachlernklasse“ seit 2012 erleichtert das Ankommen in Deutschland
- Sprachförderung in DAZ und DAB-Kursen
- Mitglied im Integrationsbeirat
- Vielvölkerstammtisch
- „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- Aktiv im Inklusionsnetzwerk („Dinner in bunt“)

Schule am Schlosspark

Schulstraße 21-23

31655 Stadthagen

Telefon: 05721 - 760 48

Telefax: 05721 - 46 29

E-Mail: info@schule-am-schlosspark.de

Internet: www.schule-am-schlosspark.de



Schülerfirma

Schreibwarengeschäft, Smoothieherstellung

Profile

- Sprachen
- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft

Kooperationen

BTE (Bildung trifft Entwicklung), Basta Mädchen- und Frauenberatung, ASD, Jugendhilfeeinrichtungen, AWO-Familienberatungszentrum, SBZ Oberkirchen, Inklusionsnetzwerk Stadthagen, Stadt Stadthagen, Landkreis Schaumburg, Polizei, NABU, Kreisjägerschaft, Fischereiverein, Diakonie, Berufsbildende Schulen Stadthagen, Fachwerk, IHK, Kreishandwerkerschaft

Sonstiges

- Intensive Berufsorientierung
- Beratung und individuelle Unterstützung durch Schulsozialarbeit
- Berufseinstiegsbegleitung über die Agentur für Arbeit
- Mitglied im Integrationsbeirat Stadthagen



Schulform

Oberschule

Form des Ganztags

Teilgebundener Ganztags an zwei Tagen und AG-Angeboten an einem Tag

Anzahl der Schüler/innen

270

Sprachangebot

Englisch, Französisch

AG-Angebote

Jährlich wechselnd

Gesundheitsprävention

- Klarsicht-Parcours zu den Gefahren von Nikotin und Alkohol (Jahrgang 7)
- Let's talk about – Workshop zu sexueller Orientierung mit Schläu e.V. (Jahrgang 8)

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Sozialtraining und teambildende Maßnahmen ab Jahrgang 5
- Cybermobbing-Projekttag (Jahrgang 6)
- Klasse-Klasse-Projekt (Jahrgang 7)
- Gruppenpädagogische Angebote im Klassenverband
- Zwei im Stundenplan fest verankerte wöchentliche Arbeits- und Übungsstunden
- Methodentage

Besondere Förderung von MINT-Berufen

- 3D-Drucker
- Calliope Mini
- E-Bots

Schülerfirma

StudentWorkShop

- Produzierende Bereiche:
Werken, Technik, Textil, Kunst
- Dienstleistender Bereich:
Informatik
- Wirtschaftliche Bereiche:
Verwaltung, Organisation

Magister-Nothold-Oberschule

Glück-Auf-Straße

31698 Lindhorst

Telefon: 05725 - 211

Telefax: 05725 - 91 58 54

E-Mail: s.mno@mnol.eu

Internet: www.obs-lindhorst.de



Kooperationen

Fach-Werk-Minden e.V., Volksbank in Schaumburg, Berufsbildende Schulen im Rahmen des Unterrichtsverbunds, Senioren- und Behindertenbeirat der Samtgemeinde Lindhorst

Sonstiges

- Jahrgangsbezogener Unterricht in allen Klassen
- Differenzierter Unterricht (E- und G-Kurse) in den Fächern Mathe und Englisch ab Jahrgang 6, Deutsch ab Jahrgang 8, Physik ab Jahrgang 9
- Intensive Berufsorientierung mit dem Schwerpunkt Übergang Schule/Beruf
- Jährlich stattfindender Arbeitgeberabend
- Sprachförderung für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache
- Beratung und individuelle Unterstützung durch schulische Sozialarbeit
- Projektwoche mit Tag der offenen Tür
- Sommer- und Winterfest
- Neu gestalteter Schulhof mit zahlreichen Spielmöglichkeiten
- Freizeitbereich





 MedienProfilSchule



Schulform

Oberschule Integrierte Gesamtschule

Form des Ganztags

Teilgebundener Ganztags an drei Tagen bis 15:30 Uhr,
optional an einem weiteren Tag bis 15:30 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

480

Sprachangebot

Englisch, Französisch

Auslandskooperation/-austausch

- Schüleraustausch mit dem Collège „Le Vieux Chêne“ in La Flèche (Frankreich)
- Skiexkursion (Österreich)

AG-Angebote

- Vielfältige Sportangebote (Basketball, Fußball, Rugby, Sportabzeichen, Anfängerschwimmen, Judo, Mountainbike)
- Schulgarten, Bienen-AG
- Dinos, Spuren, Ausgrabungen
- Hauswirtschaft
- Roboter
- 3-D-Druck
- Comics/Mangas
- Bücherei
- Handarbeiten
- Schulsanitätsdienst
- Veranstaltungstechnik
- AG „Rund um den Hund“ mit Hund *Bruno*

Gesundheitsprävention

- Angebote im Rahmen des PeP-Konzepts
- WPK Gesundheit und Soziales
- *SNAKE*
- Schulsanitätsdienst
- Suchtprävention

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Klassenrat (wöchentlich)
- Soziales Lernen (wöchentlich)
- Lernentwicklungsgespräche (zweimal im Jahr)
- Lernentwicklungsberichte (Jg. 5-7)
- Jahrgangsversammlungen
- Regelmäßige Jahrgangskaktionen
- Jahrgangsrat

IGS Obernkirchen

Admiral-Scheer-Straße 2

31683 Obernkirchen

Telefon: 05724 - 95 21 0

Telefax: 05724 - 95 21 12

E-Mail: igs-obernkirchen@t-online.de

Internet: www.igs-obernkirchen.de



- Pausenangebote von Schülerinnen und Schülern für Schülerinnen und Schüler
- Freiarbeit und Projektunterricht
- Wochenplanarbeit
- Schülerfirma
- Klassenprojektwoche (Jg. 5,7,9)
- Klassenfahrten in den Schuljahrgängen (Jg. 6,8,10)
- Möglichkeiten als *Buddy* zu arbeiten

Buddy-Schule

- Streitschlichter
- Paten
- Pausenbuddys
- Medienscouts

Berufsorientierung

- Jährliche Berufsmesse mit mehr als 40 einheimischen Firmen und Institutionen
- Berufsorientierungsraum
- Berufseinstiegsbegleitung
- Kompetenzfeststellungsverfahren
- Praktika
- Unterrichtsverbund mit den Berufsbildenden Schulen in Stadthagen und Rinteln

Kooperationen

- Verschiedene Bildungsträger
- Vereine
- Kirchengemeinde
- Berufsbildende Schulen Stadthagen und Rinteln
- Mitarbeit im Qualitätsnetzwerk Integrierter Gesamtschulen in Hannover und der Region



IGS-Qualitätsnetzwerk
in Hannover und der Region



Schulform

Integrierte Gesamtschule

Form des Ganztags

Teilgebundener Ganzttag

Anzahl der Schüler/innen

700

Sprachangebot

Deutsch, Deutsch als Zweitsprache, Englisch, Französisch, Latein

Auslandskooperation/-austausch

Slawno (Polen)

Bilingulae Angebote

Unterrichtsprojekte mit englischen, amerikanischen, australischen *Native Speakern*

AG-Angebote

Vielfältige Angebote aus den Bereichen:

- Sport
- Aquaristik
- Schach
- Musik
- Literatur
- Kochen
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Informatik
- Robotik

Gesundheitsprävention

Profilangebot Gesundheit und Soziales, Schulsanitätsdienst, Sportfeste

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- *Lions-Quest*
- Schülerpaten
- Sozialtraining
- Streitschlichter
- Klassen- und jahrgangsübergreifende Projekte
- Busscouts
- Schülerfirmen
- Wochenplanarbeit

Musikangebote

Kooperation mit der Kreisjugendmusikschule

Hildburgschule Rinteln

Paul-Erdniß-Straße 1a

31737 Rinteln

Telefon: 05751 - 924 550

Telefax: 05751 - 957 041

E-Mail: verwaltung@hildburgschule.de

Internet: www.hildburgschule.de



Besondere Förderung von MINT-Berufen
 Profilangebot Naturwissenschaft und Technik

Schülerfirma

- Schuloutfit
- Siebdruck

Profile

- Naturwissenschaft und Technik
- Gesundheit und Soziales
- Wirtschaft
- Sprachen

Kooperationen

- Kreisjugendmusikschule
- Pro-Aktiv-Center Schaumburg
- Volksbank Rinteln
- Diverse Firmen aus Rinteln
- Industrie- und Handelskammer
- Kinderschutzbund
- Rintelner Oberstufenkooperation (ROK) mit den Berufsbildenden Schulen Rinteln und dem Gymnasium Ernestinum Rinteln

Sonstiges

- Intensive Berufs- und Studienorientierung
- Beratung und individuelle Unterstützung durch Schulsozialarbeit
- Eigenlernzeiten
- Kennenlernfahrt in Jg. 5





Schulform

Integrierte Gesamtschule mit Oberstufe

Form des Ganztags

Vollgebundener Ganztags mit mehr schulischer Übungszeit, keine regelmäßigen Hausaufgaben, Mo.+Mi.+Do.: bis 15.30 Uhr, Di.+Fr.: bis 13.10 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

1.100 (davon 450 in der Oberstufe)

Sprachangebot

Englisch, Französisch, Spanisch

Auslandskooperation/-austausch

Partnerschaft mit der Rio Tinto School (Zimbabwe); Austausch mit Schulen in Frankreich, Spanien, Finnland, USA

IGS Schaumburg

Schachtstraße 53b (Hauptgebäude)
Schachtstraße 55 (Jahrgang 11)
Schulstraße 20 (Jahrgänge 12 & 13)
31655 Stadthagen
Telefon: 05721 - 97 28 01
Telefax: 05721 - 97 28 27
E-Mail: info@igsschaumburg.de
Internet: www.igsschaumburg.de



AG-Angebote

- Informatik
- Digitale Kunst
- Multikulti-Kunst
- Musik
- Theater
- Berufsorientierung
- Metallgießen
- Holzbearbeitung
- Energie & Technik
- Lernen durch Engagement
- Schulgarten
- diverse Sportangebote
- Kochen und Catering

Gesundheitsprävention

Beteiligung am niedersachsenweiten Projekt „Gesund leben lernen“ (inkl. gesundem Pausenfrühstück), Schulsanitätsdienst

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Sozialtraining ab Klasse 5
- Soziales Projekt in der Sek. II
- Individuelles Fördern und Fordern
- Projektunterricht
- Streitschlichter

Musikangebote

- Schulband
- Musikklassen

Schwerpunkte / Profile

Oberstufenprofile: Sprachen, Gesellschaftswissenschaften, Naturwissenschaften/Mathematik, Kunst

Kooperationen

Berufsbildende Schulen Stadthagen, Deutsche Schulakademie

Umweltschule-Projekte

- Papierladen
- Fahrradwerkstatt
- Ranger
- FahrRad
- „Plastiktüten? Nein Danke!“

Sonstiges

- Differenzierter Unterricht
- Beratung und Lerndiagnostik
- Lernentwicklungsberichte (Jg. 5-8)
- Halbjährliche Lernentwicklungsgespräche
- Beratung und individuelle Unterstützung durch Schulsozialarbeit
- Landessieger Fremdsprachenwettbewerb 2015
- Dritter Platz „Deutscher Schulpreis 2015“
- Sieger Kurzfilmwettbewerb „die Filmklappe“ 2015
- Förderverein „Förderkreis der IGS Schaumburg“





Schulform

Integrierte Gesamtschule

Form des Ganztags

Teilgebundener Ganztags: Mo.-Do.: bis 15:35 Uhr,
Fr.: bis 13:15 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

800

Sprachangebot

Englisch, Französisch, Spanisch, Möglichkeit des
Erwerbs des Zertifikats *Business English*

Auslandskooperation/-austausch

Wolverhampton (England), Grenoble (Frankreich),
Studienfahrt Madrid

AG-Angebote

- Schach
- Digitale Fotografie
- SteelDart
- Fußball
- Volleyball
- Malerei
- Töpfern
- Kochen
- Jungenarbeit
- Mädchenarbeit
- Schülerzeitung
- Tischtennis
- Trommel
- Badminton
- Experimente
- Tablet
- Tanzen
- Theater/Schauspiel
- Spinning

Gesundheitsprävention

Projekt „Bewegte Schule – gesunde Schule“,
Laufgruppe, Gesund-Leben-Lernen (GLL),
Schulsanitätsdienst

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Verschiedene (Präventions) Projekte
- Kooperatives Lernen
- Arbeitsplanstunden
- Ausgeprägte Teamstrukturen
- Streitschlichter
- Auszeitraumkonzept
- Besondere Förderung von MINT-Berufen
- *Lions Quest* "Erwachsen werden"
- *Buddy*-Projekt

IGS Helpsen

Leveser Allee 2
31691 Helpsen

Telefon: 05724 - 971 99 0

Telefax: 05724 - 971 99 20

E-Mail: info@igs-helpsen.de

Internet: www.igs-helpsen.de



Fächerübergreifende Förderung

- Naturwissenschaften
- Arbeit-Wirtschaft-Technik
- Mathematik
- Informatik

Musikangebote

Bigband, Schulband, Trommeln,
Bläserprofil

Kooperationen

- Sportvereine (TSV Liekwegen, TV Bergkrug, TuSG Wiedensahl, FC Hevesen)
- Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe
- Kreissportbund
- Partnerschule von Hannover 96
- Volksbank in Schaumburg
- Sparkasse Schaumburg
- Bündnis für Familie Bückeburg
- Berufsbildende Schulen
- Dr. Kurt Blindow Schulen
- Seniorenbeirat Nienstädt
- Bürgerstiftung Bückeburg

Sonstiges

- Beratung und individuelle Unterstützung durch Schulsozialarbeit
- Beratung durch Schulpsychologinnen und -psychologen
- Schüler schulen Senioren
- Schulsportassistenten
- Berufseinstiegsbegleitung
- Förderverein
- Schülerfirma
- Schülershop



Berufswahl-SIEGEL
Schule mit vorbildlicher
Berufsorientierung



OFFIZIELLE PARTNERSCHULE



IGS-Qualitätsnetzwerk
in Hannover und der Region



Schulform

Integrierte Gesamtschule

Form des Ganztags

Teilgebundener Ganztag: Pflichtunterricht an 3 Tagen, 1 weiterer Tag als Angebot, jeweils bis 15.30 Uhr, Fr.: bis 13.15 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

830

Sprachangebot

Englisch, Spanisch, Französisch

Auslandskooperation/-austausch

Spanien, Frankreich, England, Nepal

IGS Rodenberg

Suntalstraße 19

31552 Rodenberg

Telefon: 05723 - 94 62 0

Telefax: 05723 - 94 62 20

E-Mail: mail@igs-rodenberg.de

Internet: www.igs-rodenberg.de



AG-Angebote

- Akrobatik, Rugby
- Fußball, Handball
- Tennis, Tischtennis
- Mountainbiking
- Band, Chor
- Musical-AG, Theater
- Werken
- Technik
- PC-AG
- Kochen und Backen
- Töpfern
- Schulgarten
- Bühnentechnik
- Erste Hilfe
- Forscher-AG
- Robotik
- Wochenplan

Gesundheitsprävention

Schulsanitätsdienst, „Grüner Freitag“ – gesundes Frühstück, „Gesund Leben Lernen“ – Kochprojekte, Bewegte Pause – Sportspiele

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Projektstage
- Präventionstage
- Kooperatives und soziales Lernen
- Wochenplanarbeitszeit
- Mitarbeit von Schüler/innen bei diversen Ganztagsangeboten: Bühnentechnik, Jahrbuch, Sportangebote etc.
- *Buddy*-Projekt-Schule
- Schülerscouts
- Streitschlichter
- Busscouts
- Klassenfahrten

Musikangebote

Wahlpflichtkurse: Chor-Musical, Band

Besondere Förderung von MINT-Berufen

Ganztagsprojekte: Robotik, Informatik, Elektrotechnik, Natur & Garten Wahlpflichtkurse: Naturwissenschaften, Informatik, Forscherklassen (Jg. 5-6)

Schülerfirma

SHS – „Schüler helfen Senioren“ (Durchführung von Computerkursen für ältere Menschen)

Schwerpunktbildung

- Musik-Medien-Klasse
- Forscherklasse
- umfangreicher Medienunterricht

Kooperationen

Sportverein (SG Rodenberg), ev.-luth. St. Jacobi Kirchengemeinde Rodenberg, ortsansässige Betriebe, DLRG, OG Lauenau

Sonstiges

- Umfangreiche Berufs- und Studienorientierung
- Berufsberatung im Haus
- Beratung und individuelle Unterstützung durch Schulsozialarbeit
- Betreute Wochenplanzeiten (teilweise in Kleingruppen)
- Förderverein
- Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben



IGS-Qualitätsnetzwerk
in Hannover und der Region



GYMNASIUM
adolfinum
BÜCKEBURG

Schulform

Gymnasium

Form des Ganztags

Offener Ganztag mit Schulcatering, Ganztagsbetreuung mit Hausaufgabenbegleitung und AG-Angeboten bis 15:30 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

1.100 (davon 320 in der Oberstufe)

Sprachangebot

Englisch, Französisch, Latein, Spanisch; Erwerb von Sprachdiplomen in Englisch, Französisch und Spanisch möglich; Italienisch-AG

Auslandskooperation/-austausch

Partnerschulen in Sable (Frankreich), El Masnou (Spanien), Gran Canaria (Spanien), Warschau (Polen), Lexington/South Carolina (USA); Erasmus-Programm (Niederlande, Portugal)

Bilinguales Angebot

Klassen 7-10: Erdkundeunterricht auf Englisch; z. T. Geschichte auf Englisch

AG-Angebote

u. a. Rudern, Segelfliegen, Fußball, Tischtennis, Golf, Schach, Informatik, Mathematik, Naturwissenschaften, Film, Literatur, Museum, Nähen, Theater, Bühnentechnik

Präventionsangebote

Pausenaktivität „Bewegte Pause“ (Spiel- und Sportangebot), Projekttag (Suchtprävention, Kariesprophylaxe), Erste Hilfe (AG und Projekttag), Verkehrssicherheitsprogramme (z. B. Busstraining, Fahrradrallye, „Junge Fahrer“, „Achtung Auto“ „W.A.M.“), Anti-Mobbing-Training mit Unterstützung der Polizei, Mobbing-Interventionsteam, Elternvorträge

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

Klassenlehrerstunden in den Jahrgängen 5-6, Trainingsbausteine Soziales Lernen (*Lions-Quest*-Module), Methodendoppelstunden, Medienkompetenztage, Streitschlichter-/Vertrauensschüler-AG, Soziale Projekte (z. B. Unterstützung eines Dorfs in Guatemala), Schüler-Patensystem, Lerncoaching, Sozialpraktikum in Jg. 9

Gymnasium Adolfinum

Lulu-von-Strauß-und-Torney-Str. 30
31675 Bückeberg

Telefon: 05722 - 90 56 20

Telefax: 05722 - 90 56 219

E-Mail: sekretariat@adolfinum.eu

Internet: www.adolfinum-schaumburg.de



Unterrichtsorganisation und Schwerpunktbildung

Unterricht weitgehend im Doppelstundenmodell, Klassenlehrerteams (Jg. 5-8), Musikklassen (Jg. 5 und 6), Bili-Klassen (Jg. 7-10), IT-Grundlagen-Schulung (Jg. 6), Förderangebote (Jg. 5-7), Wahlmöglichkeit „Darstellendes Spiel“ und Informatik

Musikangebote

Jahrgang 5-6: eine Klasse mit besonderem Musikangebot (4 Stunden Musik, Klassenorchester), Bläser-AG, Streicher-AG, Schulorchester, BigBand, Chöre, Schulkonzerte

Besondere Förderung von MINT-Berufen

Informatik ab Klasse 11 und als Prüfungsfach in der Qualifikationsphase wählbar (P1-P5), vielfältiges Angebot u. a. in AGs im Rahmen des Kooperationsverbundes Hochbegabung (Lego-Roboter, Mathematik, Physik, Biologie, Chemie, Informatik)

Berufsorientierung

Aktions- und Projekttag (Bewerbung etc.), Schülerfirma „Paperia“ (Verkauf von Schulmaterialien und Schulmode)

Begabungsförderung

Kooperationsverbund Hochbegabung mit Bückeburger Grundschulen, Arbeitsgemeinschaften, Individuelle Lernangebote z.B. in höheren Jahrgängen, Wettbewerbe (u.a. Vorlesewettbewerbe, Fremdsprachenwettbewerbe, Mathe-Olympiade, Känguru, Biber, Literatur-Wettbewerbe).

Kooperationen

Förderverein und Adolfinerverein



Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage



gymnasium



ernestinum

Schulform

Gymnasium

Form des Ganztags

Offener Ganztag: AG-Angebot bis 15.30 Uhr,
Mo.-Do.: Betreuung bis 15.30 Uhr möglich

Anzahl der Schüler/innen

1.070 (davon 260 in der Oberstufe)

Sprachangebot

Französisch, Latein, Spanisch, Möglichkeit des
Erwerbs von Sprachdiplomen für Französisch und
Spanisch, Exzellenzlabel *Certilngua*

Auslandskooperationen/-austausch

Partnerschulen in Belgien, Frankreich, Spanien,
Polen, den Niederlanden, den USA, Japan und
China; deutsch-französisches Projekt *KINEMA*;
Erasmus+-Projekte

Bilinguale Angebote

Bilinguales Sachfachangebot für die Fächer
Erdkunde, Geschichte, Politik-Wirtschaft, Bio-
logie ab Jahrgang 7

AG-Angebote

Astronomie, Aquaristik, Bühnentechnik,
Fahrradwerkstatt, Schülerzeitung, Jahrbuch,
Ökologie, Poetry Slam, Rudern, Schach,
Schulgarten, Word-Factory sowie verschiedene
Theater-AGs nach Altersgruppen

Musikangebote

Bläserklassen (Jg. 5/6), Swing Kids, Big Band,
Sinfonisches Orchester, Ernie's Hausband

Gesundheitsprävention

Schulsanitätsdienst, Erste Hilfe-AG, ‚Bewegte
Pause‘, Gesundheits- und Suchtpräventions-
projekte nach Jahrgängen

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

Sozialtraining (Jg. 5+7), Lernwerkstatt, Bus-
scouts

Besondere Förderung von MINT-Berufen

- Kooperation mit der TU Clausthal
- Solar-AG

Gymnasium Ernestinum

Paul-Erdniß-Straße 1
31737 Rinteln

Telefon: 05751 - 41 476

Telefax: 05751 - 31 45

E-Mail: ernestinum@gym-rinteln.de

Internet: www.gym-rinteln.de



Schülerfirma

„ernestinum sales & services“

Profile und Schwerpunkte

Profilbildung durch Wahlpflichtfächer in der Sekundarstufe I; alle in Niedersachsen möglichen Profile (außer Sport) in der Sekundarstufe II; künstlerisch-musische Angebote; Darstellendes Spiel und Informatik als Unterrichtsfächer; Philosophie als Prüfungsfach auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau; Schule: Kultur! in Niedersachsen; Europaschule in Niedersachsen; Umweltschule in Europa; Begabtenförderung

Kooperationen

- Bürgerstiftung Schaumburg
- DLRG
- DRK
- EIZ Hannover
- Firma Stüken
- Hildburgschule Rinteln
- Kreisjugendmusikschule
- Stiftung Niedersachsenmetall
- Unicef
- Volksbank Rinteln, VTR Rinteln
- Rintelner Oberstufenkooperation (ROK) mit den Berufsbildenden Schulen Rinteln und der IGS Rinteln

Sonstiges

Beratung und individuelle Unterstützung durch Schulsozialarbeit, Berufs- und Studienorientierung, direkte Anbindung an großzügige Sportanlagen einschließlich Hallenbad, EU-Infopoint, Förderverein Ernestina, Kreisergänzungsbücherei des Landkreises im Gebäude, neu gestalteter Außenbereich/Schulhof





Schulform

Gymnasium

Form des Ganztags

Offener Ganztag: Unterricht bis mindestens 13.15 Uhr, höchstens bis 17.10 Uhr, mit freiwilligen Angeboten an vier Tagen bis 15.30 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

920 (davon 290 in der Oberstufe)

Sprachangebot

Englisch, Französisch, Latein, Spanisch, Altgriechisch;
Möglichkeit des Erwerbs folgender internationaler
Sprachenzertifikate: *DELF, TELC*

Auslandskooperationen/-austausch

Amiens, Dijon (Frankreich), Tudela (Spanien), São Paulo (Brasilien), Sibiu (Rumänien), Biel (Schweiz), Słupca (Polen), Colorado und Tennessee (USA), Santiago (Chile)

Bilinguale Angebote

Englischsprachiger Geschichtskurs im Wahlpflichtbereich, bilinguales Theaterprojekt mit Partnerschule in Polen

AG-Angebote

- Astronomie
- Robotik
- Töpfern
- Golf, Tennis
- Rudern, Schwimmen
- Tanzen, Fußball, Rugby
- Theaterprojekt in Sek. II
- AGs für besonders begabte Schülerinnen und Schüler (Jg. 5-6)

Gesundheitsprävention

Gesundheits- und Suchtpräventionsprojekte mit verschiedenen Schwerpunkten für diverse Jahrgänge, z. B. Gefahren des Internets, Projekt „Klarsicht“ (Umgang mit Tabak, Alkohol etc.), „Tom & Lisa“ (Alkoholprävention), Verkehrssicherheitstraining in Jg. 5 und 12 in Kooperation mit dem ADAC, „Fair Future – der ökologische Fußabdruck“, Schulsanitätsdienst

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

Schulung der Medien- und Methodenkompetenz, unterschiedliche Projekte zur Förderung von Respekt und Vielfalt, *Lions-Quest*-Module „Erwachsen werden“ und „Erwachsen handeln“, Busscouts, Schülerpatensystem

Ratsgymnasium Stadthagen

Büschingstraße 37

31655 Stadthagen

Telefon: 05721 - 22 69

Telefax: 05721 - 66 84

E-Mail: info@ratsgymnasium-stadthagen.de

Internet: www.rgs-stadthagen.de



Musik- und Theaterangebote

Bläserklassen, Bläser-Gruppen, Big Bands, Chöre, Streichorchester, Musical- und Theater-Inszenierungen

Besondere Förderung von MINT-Berufen

Teilnahme an diversen Wettbewerben, Teilnahme am MNU-Stipendiatenkurs (Deutschen Museums München)/ Deutsche Schülerakademie, iPad-Einsatz ab Jahrgang 7

Schwerpunktbildung

Wahlpflichtkurse (Jg. 8-11), Philosophie als Prüfungsfach, Bläserklassen

Kooperationen

Kindergärten/Grundschulen im Kooperationsverbund Schaumburg zur Förderung besonderer Begabungen, Ruderclub Stadthagen, Tennisclub Stadthagen, Golfclub, Schaumburg, DRK, Deutsche Knochenmarkspende, St. Martini-Gemeinde, Diakonie, Stadt Stadthagen, Smiley e.V. Hannover, SchLAU, ADAC, Evangelische Akademie Loccum, Förderverein ehemalige Synagoge e.V., Agentur für Arbeit (Berufsorientierung), Straßenkinderprojekt in São Paulo, Kinderkrankenhaus in La Paz, Unterrichtsverbund in der Sek. II mit dem Wilhelm-Busch-Gymnasium

Sonstiges

Exkursionen, Klassen- oder Studienfahrten Skikompaktkurs in Jahrgang 12, philosophische/naturwissenschaftliche/musisch-künstlerische Begabungsförderung, Trainingsunterricht (Jahrgang 5-7), umfassende Berufsorientierung insbesondere in der Sek. II, das Schulleben aktiv unterstützender Altschülerbund und Förderverein





Schulform

Gymnasium

Form des Ganztags

Teilgebundener Ganztag: Jg. 5-10: Do. bis 15.30 Uhr
Unterricht, Jg. 7-10: Mo. oder Di. oder Mi. bis 15.30 Uhr,
Angebote an übrigen Tagen bis 15.30 Uhr, Oberstufe:
Sportunterricht bis 17.10 Uhr möglich, Jg. 5-6: Möglichkeit
der kurzfristigen Betreuung bis 17.00 Uhr (Nachmittag+)

Anzahl der Schüler/innen

870 (davon 230 in der Oberstufe)

Sprachangebot

Englisch, Spanisch, Latein, Französisch; Möglichkeit
des Erwerbs folgender internationaler Sprachenzertifikate:
DELF, DELE

Auslandskooperation/-austausch

- London Projekt
- Frankreich Projekt
- Rom Projekt
- Polen
- Finnland
- Niederlande
- Spanien

Bilinguale Angebote

- Bilingualer Unterricht in den Fächern Erdkunde
und Geschichte (Jg. 7-10)
- Bilinguale Module im Sportunterricht
(Jg. 5-6)

AG-Angebote

Vielfältiges AG-Angebot in den Bereichen:

- Musik (Bläserklassen in Jg. 5/6, Mittelstufen-
und Oberstufenorchester, Percussion, Chor,
Bands),
- Sprachen (zusätzlich zum verpflichtenden
Unterrichtsangebot)
- Theater
- Kunst
- Sport
- Naturwissenschaften mit Wettbewerbs-
teilnahme
- Informatik
- Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich
- Umwelt-AG

Gesundheitsprävention

- Schulsanitätsdienst (Sanitäter-Buddys)
- Suchtprävention

Wilhelm-Busch-Gymnasium

Schachtstraße 53
31655 Stadthagen

Telefon: 05721 - 97 30 02

Telefax: 05721 - 97 30 40

E-Mail: schule@wilhelm-busch-gymnasium.de

Internet: www.wilhelm-busch-gymnasium.de



Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Je eine Methoden- und Sozialkompetenzstunde (Jg. 5, 6, 9)
- Lions-Quest-Modul
- BuddY-Schule (*Pausenbuddys*)
- Spieleverleih
- Busscouts
- Klassenstunde (Jg. 5-10)

Besondere Förderung von MINT-Berufen

MIG-Projekt (Management Information Game), Teilnahme am *MNU-Stipendiatenkurs* (Deutsches Museum München), Informatik als ordentliches schriftliches oder mündliches Prüfungsfach im Abitur, Informatik AG ab Jahrgang 6, Informatik als Fach ab Jahrgang 10, Teilnahme an Robotik-Wettbewerben

Schülerfirma

Schulshop

Kooperationen

Kindergärten/Grundschulen im Rahmen des Begabungsförderungsverbands Schaumburg sowie mit anderen Schulen (IGS Schaumburg, Fachgymnasium Technik, Ratsgymnasium)

Sonstiges

Beratung/individuelle Unterstützung durch Schulsozialarbeit, Schülerzeitung „Witwe Bolte“, Schüler schulen Senioren, Cafeteria Verein, Hausaufgabenbetreuung, aktiver Förderverein, Umweltschule, Europaschule, zusätzliche Stunden in Deutsch/Mathematik/Englisch/2. Fremdsprache (im Wechsel) im Stundenplan, *MUN*-Projekt





Schulform

Gymnasium

Offener Ganzttag: Mo.-Do.: verlässlicher Unterricht und Angebote bis 15.30 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

1.210 (davon 400 in der Oberstufe)

Sprachangebot

Englisch, Französisch, Latein, Spanisch; Möglichkeit des Erwerbs folgender internationaler Sprachenzertifikate: *DELF, DELE, CertiLingua*

Auslandskooperation/-austausch

Belgien, England, Frankreich, Polen, Spanien, China; *Erasmus*-Projekte mit Schulen in Europa

Bilingulae Angebote

Bilingualer Wahlpflichtunterricht Englisch oder Französisch ab Jg. 8, bilingualer Geschichtsunterricht, Spanisch ab Jg. 11, mündliches Abitur in Geschichte auf Spanisch

AG-Angebote

Vielfältige AG-Angebote aus unterschiedlichen Bereichen:

- Musik
- Sport (u. a. Rugby)
- Kunst
- Wirtschaft
- „Lese-Uhus“
- „Jugend forscht“
- Schülerzeitung
- Theater- und Poetry-Slam-AG

Gesundheitsprävention

- Suchtprävention
- „Bewegte Pause“
- Mobbing-Interventionsteam
- Schulsanitätsdienst

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

- Methodenkonzept im Unterricht ab Jg. 5
- Patenschüler/innen
- Förder- und Förderunterricht
- Förderung für Schüler/innen mit Deutsch als Zweitsprache
- *BuddYs* und Schülerscouts
- *Lions-Quest*-Module
- Schulhund/Schulhund-AG

Gymnasium Bad Nenndorf

Horster Straße 42

31542 Bad Nenndorf

Telefon: 05723 - 94 60 0

Telefax: 05723 - 94 60 30

E-Mail: info@gymbane.eu

Internet: www.gymbane.de



Musikangebote

Reichhaltige Musikangebote: Bläserklasse, Juniorblasorchester, BigBand, Chor, Stomp-AG, Songbook-AG

Besondere Förderung von MINT-Berufen

MINT-EC-Schule, naturwissenschaftlich-technischer Wahlpflichtunterricht ab Jg. 8, Förderung von Mädchen in technischen Berufs- und Studienfeldern, MINT-Zertifikat

Schülerfirma

- School's Paper
- Saftladen

Schwerpunktbildung

Sprachliche, naturwissenschaftlich - technische, gesellschaftswissenschaftliche Schwerpunkte; Bläserklasse, Klasse Darstellendes Spiel

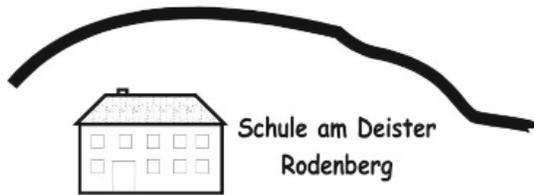
Kooperationen

MINT-Kooperation (regionale Wirtschaft), Verein „Bad Nenndorf ist bunt“, Kreisjugendmusikschule, VfL Bad Nenndorf, Mitglied im Bödecker-Kreis (Autorenlesungen und literarische Workshops) BASuIOS (naturwissenschaftlich-technische Unterrichtsprojekte mit Schulen in Sulingen und Osnabrück), Verein HELP

Sonstiges

- Kennenlerntag und Klassenlehrerteam (Jg. 5)
- Schüler helfen Schülern: Hausaufgaben und mehr
- Bibliothek
- Förderverein





Schulform

Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung
und Förderzentrum für die Förderschwerpunkte
geistige und körperlich-motorische Entwicklung

Form des Ganztags

Vollgebundener Ganztag: Mo.-Do.: 8.20-14.35 Uhr,
Fr.: 8.20-13.00 Uhr

Anzahl der Schüler/innen

136

AG-Angebote

Wechselndes, an den Wünschen der
Schüler/innen ausgerichtetes Angebot:
Für Klassen 1-4 (Beispiele):

- Matschen
- Experimente
- Snoezelen

Für Klassen 5-12 (Beispiele):

- Schülerzeitung
- Theater
- Fitness
- Schulgarten
- Töpfern
- Fußball mit Teilnahme an
„Jugend trainiert für Paralympics“

Sprach(förder)angebote

- Sprachtherapie durch eine Logopädin
- Sprachförderunterricht wird unterrichtsim-
manent erteilt
- Englisch-AG

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

Es ist das erklärte Ziel der Schule, ihre Schüler-
innen und Schüler im Rahmen ihrer Fähigkeiten
so selbstständig wie möglich „ins Leben“ zu
entlassen. Größtmögliche individuelle För-
derung ist daher Ziel aller Unterrichtsinhalte.
Dafür wird z. B. Jg. 12 in einer Trainingswoh-
nung unterrichtet.

Musikangebote

- Schulchor und Schulband
- jeden Donnerstag Pausendisco mit
Schüler/innen als DJs, Musical und Tanz
- Trommel-AG

Schule am Deister

Lange Straße 63

31552 Rodenberg

Telefon: 05723 - 98 91 29

Telefax: 05723 - 98 91 30

E-Mail: info@schuleamdeister.de

Internet: www.schuleamdeister.de



Kooperationen

- Partnerschule von Hannover 96
- Tier-hilft-Mensch-Stiftung, Idensen
- Teilnahme am Projekt *Erasmus+* mit Partnerschulen in Polen, Ungarn und Belgien, inkl. Schüleraustauschfahrten

Sonstiges

- Regelmäßiger Besuch außerschulischer Lernorte (z. B. Walderkundungswoche)
- Adventlicher Basar
- Teilnahme an der Kinderkunstaussstellung, am Sportivationsstag und am schulinternen Vorlesewettbewerb
- Förderverein

Der Mobile Dienst körperliche-motorische Entwicklung (KME) der Schule am Deister berät und unterstützt alle allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Schaumburg, welche Schüler/innen mit einem bereits festgestellten oder vermuteten Förderschwerpunkt KME zielgleich unterrichten.

Zusammenarbeit mit anderen Schulen

Die Schule am Deister ist die einzige Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung im Landkreis Schaumburg. Als solche versorgt sie auch die Inklusion an den Grund- und weiterführenden Schulen. Vor Ort werden die Schülerinnen und Schüler von Förderschullehrkräften und sozialpädagogischen und therapeutischen Fachkräften unterrichtet. Zusätzlich besteht das Angebot von Ergo-, Sprach- und Physiotherapie. Die Schülerinnen und Schüler besuchen die Schule von der 1. - 12. Klasse.



Schulform

Berufsbildende Schulen (Sekundarstufe II)

Anzahl der Schüler/innen

1.770

Sprachangebot

Fremdsprachenzertifikat (*KMK-Zertifikat*)

Berufsbezogene Schulformen

- Berufsschule (Duale Ausbildung)
- Berufseinstiegsschule
- Berufsfachschule
- Fachschule
- Fachoberschule
- Berufliches Gymnasium

Berufsfelder

- Bautechnik
- Fahrzeugtechnik
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Hauswirtschaft
- Informations- und Elektrotechnik
- Mechatronik
- Metalltechnik
- Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Wirtschaft und Verwaltung

Auslandskooperation/-austausch

Partnerschulen in Frankreich, Spanien, Ungarn, Polen; Organisation von Auslandspraktika in Irland, Malta und Italien (*Erasmus+*)

AG-Angebote

BNE-Projekte (Bildung für Nachhaltige Entwicklung), Musikangebote, Schülerband

Gesundheitsprävention

Präventionsarbeit im Bereich Gewalt, Sucht und Gesundheit

Förderung des sozialen und selbstständigen Lernens

Projektorientierter Unterricht in verschiedenen Schulformen

Besondere Förderung von MINT-Berufen

Robotik-Labor

Schülerfirmen

Bermuda-Dreieck (Geschenkartikel, Bürobedarf, Fairtrade-Produkte), PRINT-IT (u. a. Erstellung von Schülerschleifen), Schülergenossenschaft „Holz- und Farbtechnik“, Junior Programm „Wirtschaft erleben“

Berufsbildende Schulen Stadthagen

Jahnstraße 21

31655 Stadthagen

Telefon: 05721 - 97 08 0

Telefax: 05721 - 97 08 99

E-Mail: verwaltung@bbs-stadthagen.de

Internet: www.bbs-stadthagen.de



Profile/Schwerpunkte

Weiterbildung zum Bachelor Professional (staatlich geprüfter Betriebswirt/staatlich geprüfte Betriebswirtin) und Kombination mit Fernstudium Bachelor of Arts (B.A.) Betriebswirtschaft

Kooperationen

Leitstelle „Region des Lernens“, Unterrichtsverbund mit allgemeinbildenden Schulen im Landkreis (Berufsorientierung), Kooperation mit der PLSW (Paritätische Lebenshilfe Schaumburg-Weserbergland GmbH)

Sonstiges

Europaschule, Beratungs- und Förderzentrum (BFZ), Beratung und individuelle Unterstützung durch Sozialarbeiter*innen, Sonderpädagogische Unterstützung und Einzelfallhilfe, Schullaufbahnberatung, Förderunterricht, Berufliches „Speed-Dating“ (Auszubildende beraten Vollzeitschüler), Teamtraining (Seilgarten und Drachenboot), Fortbildungsmanagement, Gesundheitsmanagement, Externe Beratungsangebote durch Arbeiterwohlfahrt und Agentur für Arbeit, Konzeptionelle Arbeit für Benachteiligte und Ausländer*innen, Mädchenarbeit



Schulform

Berufsbildende Schulen (Sekundarstufe II)

Anzahl der Schüler/innen

1.700

Sprachangebot

Fremdsprachenzertifikat (*KMK-Zertifikat*)

Berufsbezogene Schulformen

- Berufsschule (Duale Ausbildung)
- Berufseinstiegsschule
- Berufsfachschule
- Berufsqualifizierende Berufsfachschule
- Fachschule
- Fachoberschule
- Berufliches Gymnasium

Berufsfelder

Elektrotechnik, Fluggerättechnik, Gesundheit, Glastechnik, Holztechnik, Körperpflege, Metalltechnik, Pflege/Pflegeassistenten, Sozialpädagogik, Wirtschaft

Auslandskooperation/-austausch

Schüleraustausch mit Spanien, Dänemark, Frankreich, Belgien, Niederlande, England und Irland, Auslandspraktika über *Erasmus+*,

Kooperation

mit PLSW, Agaplesion, Burghof-Klinik, Volksbank in Schaumburg, Stadt Rinteln, BKK24, BBS Stadthagen, IGS Obernkirchen, IGS Rinteln, OBS Bückeburg und IGS Immanuel-Schule

Förder-und Präventionskonzepte

- Berufs- und Laufbahnberatung
- Konzept der Individualförderung
- Konfliktmanagement
- Absentismusvermeidung
- Anti-Mobbing-Konzept
- Unterrichtsentwicklungskonzept
- Fortbildungsmanagement
- Gesundheitsmanagement
- Förderverein
- Sozialarbeit/Beratungsteam

Berufsbildende Schulen Rinteln
Burgfeldsweide 1 (Hauptstandort) &
Dauestraße 4
31737 Rinteln

Telefon: 05751 - 89 13 90
Telefax: 05751 - 89 13 919
E-Mail: post@bbs-rinteln.de
Internet: www.bbs-rinteln.de

Berufsbildende Schulen Rinteln
Am Oberstenhof 3 &
Jetenburger Straße 11
31675 Bückeburg

Telefon: 05751 - 89 13 90
Telefax: 05751 - 89 13 919
E-Mail: post@bbs-rinteln.de
Internet: www.bbs-rinteln.de



Profile/Schwerpunkte

- Digitale Bildung
- Industrie 4.0
- Innovationszentrum Pflege (*House of Care*)
- Einrichtung und Organisation von Schülerfirmen im Rahmen der Ausbildung
- Bildungsmöglichkeiten zur Integration von jungen Menschen mit Fluchterfahrung
- Teilnahme an zahlreichen Projekten und Aktionen der Stadt Rinteln und des Landkreises mit sozialgemeinnützigem Charakter
- Berufsorientierung für allgemeinbildende Schulen
- Onlineberatung möglich
- „Schnupperunterricht“

Zertifikate/Zusatzausbildungen

- Freigabeberechtigung *CATA* im Rahmen der Ausbildung (Fluggerätetechnik)
- Zusatzqualifikation *CAD/CNC* (Tischlerinnen/Tischler, Berufsfachschule Metall)
- *TSM*-Bescheinigung, Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen
- Fremdsprachenzertifikat Englisch
- Fit for Customers (Industriekauffrau/-mann)
- Zertifikat zum Umgang mit *SAP*-Software
- Themenbezogene Einzelqualifikation Sprache und Sprechen (Erzieherinnen/Erzieher)
- Haus der kleinen Forscher
- Europapass (*Erasmus+*)

Internat

Wohnmöglichkeit für Schülerinnen und Schüler während der Blockbeschulung in der ehemaligen Landfrauenschule in Bückeburg





Das Schulische Beratungszentrum (SBZ) bietet Eltern, Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern Beratung und Unterstützung bei der Bewältigung sozial-emotionaler Konflikte und Schwierigkeiten in der Schule an.

Ziel der flexiblen individuellen Beratung und Unterstützung ist es, dass Kinder und Jugendliche möglichst (wieder) in vollem Umfang erfolgreich am Unterricht bzw. am gesamten Schulleben teilnehmen können.

Das SBZ mit seinen z. Z. sieben Förderschullehrkräften aus dem Mobilien Dienst emotionale und soziale Entwicklung sowie zwei Sozialpädagoginnen ist eine gemeinsame Einrichtung des Landes Niedersachsen und des Landkreises Schaumburg.

Wen wir beraten

- Eltern und Erziehungsberechtigte
- Lehrkräfte
- Schülerinnen und Schüler aller Grundschulen und Sek. I-Schulen im Landkreis Schaumburg

Unsere Prinzipien

Wir arbeiten lösungsorientiert.
Jede Beratung unterliegt der Freiwilligkeit und der Vertraulichkeit.

Schulisches Beratungszentrum

Eilsener Straße 15

31683 Obernkirchen

Telefon: 05724 - 958 99 11

Telefax: 05724 - 958 99 29

E-Mail: info@schulisches-beratungszentrum.de

Internet: www.schulisches-beratungszentrum.de



Unser Angebot

Beratung

Wir beraten stets im 2er Team. Dabei versuchen wir gemeinsam mit den Ratsuchenden Lösungen zu entwickeln.

Moderation

Auf Wunsch bieten wir die Moderation von Gesprächen, größeren Runden bzw. „Runden Tischen“ an.

Vernetzung

Nach Absprache mit den Ratsuchenden können Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter des Jugendamtes sowie andere Unterstützungssysteme einbezogen werden.

Unterstützung

In Einzelfällen können über einen begrenzten Zeitraum Kinder und Jugendliche in der Schule beraten und unterstützt werden.



Alle Internetadressen in dieser Broschüre sowie weiterführende Links finden Sie auf:

www.schaumburg.de/schulen-in-schaumburg



IMPRESSUM

Herausgeber:

Landkreis Schaumburg

Bildungsbüro

Amt für Schulen, Sport und Kultur

Gestaltung:

Werbeagentur JPZ

Janine Paul-Zauder

www.agentur-jpz.de

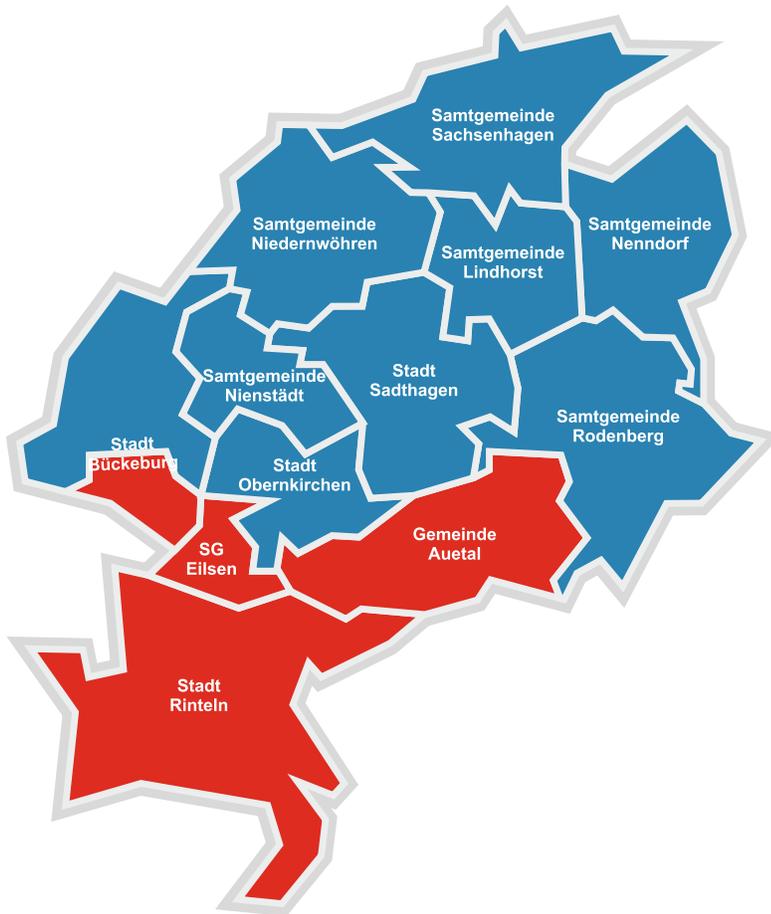
Stand 03/2023



Landkreis
Schaumburg

AMT FÜR
SCHULEN, SPORT UND KULTUR

Einzugsbereiche Berufsbildende Schulen



BBS Stadthagen	40-41
Bückeburg (Ortsteile: Achum, Cammer, Evesen, Meinse, Müsingen, Röcke, Rusbend, Schele, Warber)	
Samtgemeinde Lindhorst	
Samtgemeinde Nenndorf	
Samtgemeinde Niedernwöhren	
Samtgemeinde Nienstädt	
Samtgemeinde Rodenberg	
Samtgemeinde Sachsenhagen	
Stadt Stadthagen	
Stadt Obernkirchen	

BBS Rinteln	42-43
Gemeinde Auetal	
Bückeburg (Kernstadt und Bergdorf)	
Samtgemeinde Eilsen	
Stadt Rinteln	

Einzugsbereiche nach Wohnorten

STADT BÜCKEBURG

■	Oberschule Bückeburg
■	IGS Helpsen
■	Gymnasium Bückeburg

STADT OBERNKIRCHEN

■	Oberschule Bückeburg
■	IGS Obernkirchen
■	Gymnasium Bückeburg

STADT RINTELN

■	Oberschule Bückeburg
■	IGS Rinteln
■	Gymnasium Rinteln

STADT STADTHAGEN

■	Oberschule Stadthagen
■	IGS Stadthagen
■	Gymnasium RGS oder WBG

GEMEINDE AUETAL

■	OBS Bückeburg oder OBS Stadthagen
■	IGS Obernkirchen*
■	Gymnasium Rinteln

SAMTGEMEINDE EILSEN

■	Oberschule Bückeburg
■	IGS Obernkirchen
■	Gymnasium Bückeburg

SAMTGEMEINDE LINDHORST

■	Oberschule Lindhorst
■	IGS Rodenberg
■	Gymnasium RGS oder WBG

SAMTGEMEINDE NENNDORF

■	Oberschule Lindhorst
■	IGS Rodenberg
■	Gymnasium Bad Nenndorf

SAMTGEMEINDE NIEDERNWÖHREN

■	Oberschule Stadthagen
■	IGS Stadthagen oder IGS Helpsen**
■	Gymnasium RGB oder WBG

SAMTGEMEINDE NIENSTÄDT

■	OBS Bückeburg oder OBS Stadthagen
■	IGS Helpsen
■	Gymnasium RGB oder WBG

SAMTGEMEINDE RODENBERG

■	Oberschule Lindhorst
■	IGS Rodenberg
■	Gymnasium Bad Nenndorf

SAMTGEMEINDE SACHSENHAGEN

■	Oberschule Lindhorst
■	IGS Stadthagen
■	Gymnasium RGS oder WBG

*Gemeinde Auetal:
Ausnahme: Wiersen - IGS Rodenberg oder IGS Obernkirchen

**Samtgemeinde Niedernwöhren:
Lauenhagen, Pollhagen, Nordsehl - IGS Stadthagen
Meerbeck, Niedernwöhren, Wiedensahl - IGS Helpsen

■ OBERSCHULEN

■ INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN

■ GYMNASIEN

WIR HELFEN BEI DER ORIENTIERUNG



BERATUNG ZU

- Bildungsangeboten im Landkreis Schaumburg
- Fragen im Übergang Schule – Beruf
- Schulvermeidung

BILDUNGSbüro des Landkreises Schaumburg – Bei uns wird **BILDUNG** groß geschrieben!

Sprechen Sie uns gerne an.

Sie erreichen uns im Kreishaus unter folgenden Telefonnummern:

Telefon 05721 703-
Leitung Bildungsbüro 1328
Bildungskoordination 1314
Übergangsmangement Schule - Beruf 1385
E-Mail-Adresse: bildungsbuero@schaumburg.de

Weitere Informationen rund um
Bildung, Bildungsangebote, Berufswahl,
Aus- und Weiterbildung unter
www.schaumburg.de/bildungsbuero



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

 **ESF**
Europäischer Sozialfonds
für Deutschland


Europäische
Union

**Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.** 

Bei uns wird **BILDUNG** groß geschrieben!



Landkreis Schaumburg
Bildungsbüro

Amt für Schulen, Sport und Kultur
www.schaumburg.de/bildungsbuero

